

**GZ BMGF-74100/0018-II/B/16b/2017**

## **B E K A N N T G A B E**

### **von Schutz- und Überwachungszonen nach den Vorschriften der GeflügelpestVO 2007**

#### **I.**

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind auf dem Gebiet der Republik Österreich wegen des Auftretens der hochpathogenen Geflügelpest folgende Schutz- und Überwachungszonen nach den §§ 18 Ab. 1 Z 2, 19, 20, 32 bis 37 GeflügelpestVO 2007, BGBl. II Nr. 309/2007, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 10/2017 iVm § 2 Abs. 1 und 2 Tierseuchengesetz, RGBl. 177/1909, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 120/2016, von den zuständigen Behörden eingerichtet:

**1.)** Mit Verordnung des Bezirkshauptmannes von Gmünd zur Zl. GDL3-S-172/001 vom 13.02.2017 wurden **folgende Gebiete im Bezirk Gmünd zur Überwachungszone** erklärt:

- Katastralgemeinden der Marktgemeinde Brand-Nagelberg
  - KG Nagelberg
  - KG Steinbach
- Stadtgemeinde Gmünd
- Katastralgemeinden der Marktgemeinde Großdietmanns
  - KG Dietmanns
  - KG Ehrendorf
  - KG Eichberg
  - KG Höhenberg
  - KG Reinpolz
  - KG Unterlembach
  - KG Wielands

- Katastralgemeinden der Gemeinde Unserfrau-Altweitra
  - KG Altweitra
  - KG Heinrichs bei Weitra
  - KG Oberlembach
  - KG Pyhrabruck
  - KG Schagges
  - KG Unserfrau
- Katastralgemeinde der Stadtgemeinde Weitra
  - KG Brühl

**2.)** Mit Verordnung des Bezirkshauptmannes von Gänserndorf zur Zl. GFL3-S-166/001 vom 20.02.2017 wurden **folgende Gebiete im Bezirk Gänserndorf** zur **Überwachungszone** erklärt:

- Gemeinde Marchegg
- Gemeinde Weiden an der March

## II.

Alle übrigen zuvor in Österreich eingerichteten Schutz- und Überwachungszone wurden von den einrichtenden Behörden jeweils für erloschen erklärt.

## III.

Die sich aus der Festlegung der Überwachungszone entstehenden Verpflichtungen für Tierhalter und Betriebe richten sich nach der GeflügelpestVO 2007.

Wien, am 27.02.2017  
Für den Bundesminister  
Dr. Christine Oberleitner-Tschan

